

## **SPD - Stammtisch am 04. Oktober 2012-10-11**

ausnahmsweise im Ristorante „Gallo Nero“

### **Thema: Eurokrise – Verursachung – Bekämpfung**

Als Referenten konnten wir MdB Ewald Schurer, Mitglied im Finanzausschuss des Bundestages, gewinnen. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Georg Hohmann hielt er bei dem gut besuchten Stammtisch einen Einführungsvortrag.

Auslöser der Euro-Krise ist die Banken-Krise, die durch das Zocken der Banken mit weitestgehenden spekulativen Finanzgeschäften ohne Wertschöpfung für die Volkswirtschaft ausgelöst wurde.

Lange Zeit wehrten sich Angela Merkel und Finanzminister Wolfgang Schäuble gegen eine Finanzmarktsteuer.

Kein Bürger kann verstehen, dass die Verursacher der Krise mit Milliarden Gewinnen davon kommen und das Volk die Zeche für die Spekulanten zahlen. 11 Euro-Staaten führen jetzt die Finanzmarktsteuer ein.

Weiterhin wurde lebhaft über die Themen des nächsten Bundestagswahlkampf diskutiert:

1. Soziales Gerechtigkeitsdefizit
2. Altersarmut
3. Steuergerechtigkeit.

Durch die Streitereien der gelb/schwarzen Koalition erfolgt ein Stillstand in den laufenden Regierungsgeschäften.

Man war sich einig, dass das Kabinett – bis auf Merkel und Schäuble – noch nie so schwach besetzt war in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Ein Bundeskanzler Steinbrück hätte größere Chancen, die Wahl mit den Grünen, die eine zielgerichtete Umweltpolitik verkörpern, zu gewinnen, wenn sich die SPD auf ihre Kompetenz – Sozialausgleich – konzentriert.

Im Vorfeld zum nächsten Stammtisch am 01. November 2012 war auch der Vorsitzende der Piraten-Partei Kreis Ebersberg, Michael Nausch, anwesend. Dieser Stammtisch steht unter dem Thema: „Wie steht die Piraten-Partei zu einer Zusammenarbeit im zukünftigen Bayerischen Landtag und ist sie für einen Wechsel bereit?“.

Der Geschäftsführer der Bayerischen Piratenpartei, Bruno Kramm, hat sein Kommen zugesagt.

gez. Horst Schade

